

SSV Wilthen - MSV Bautzen 04 VII 5:10



Nach zwei mühelosen Siegen traf man nun mit Wilthen auf ein anderes Kaliber. Die bis in die Haarspitzen motivierten Wilthener Jungspunde hatten sich einiges vorgenommen. Entsprechend musste sich der MSV ins Zeug legen.

Die Doppel brachten zunächst eine 2:1-Führung. Bläser/Hauser bezwangen Pätzold/Kusche souverän, Schroth/Kremberg legten gegen Kobus/Knop einen hochdramatischen 5-Satz-Sieg hin während Ovecka/Bernstein von Fasold/Galetzka ziemlich abgezockt wurden. Ein erstes Durchatmen gab es, nach dem J.Ovecka gegen Fasold und E.Bläser gegen Galetzka in teilweise dramatischen Sätzen erfolgreich blieben. Mühelos dagegen konnten M.Hauser (gegen Kobus) und F.Bernstein (gegen Pütschel) in der Mitte punkten. Im sehenswertesten Spiel des Tages unterlag L.Kremberg hauchdünn im 5. gegen Kusche und auch G.Schroth musste sich Knop geschlagen geben zum 3:6-Zwischenstand. Als dann E.Bläser knapp gegen Fasold verlor, war die Partie wieder offen. J.Ovecka strapazierte dann reichlich Netz und Kante gegen Galetzka (so is er eben!), M.Hauser und F.Bernstein brachten dann den MSV entgültig auf die Siegerstraße. Den Schlusspunkt setzte L.Kremberg gegen Kobus.

Für den MSV 7. spielten: Ernst Bläser(1,5); Josef Ovecka(2); Martin Hauser(2,5); Falk Bernstein(2); Günther Schroth(0,5); Lothar Kremberg(1,5)